

Bericht

des Ausschusses für Sportangelegenheiten

über den Antrag 485/A(E) der Abgeordneten Petra Bayr, Franz Glaser, Kolleginnen und Kollegen betreffend Nachhaltigkeitskriterien für die Ausstattung österreichischer Sportler/innen bei Großveranstaltungen 2008

Die Abgeordneten Petra Bayr, Franz Glaser, Kolleginnen und Kollegen haben den gegenständlichen Entschließungsantrag am 8. November 2007 im Nationalrat eingebracht und wie folgt begründet:

„Bei der Herstellung von Sportbekleidung in Entwicklungsländern rückt die Einhaltung von Umweltkriterien, Menschen- und Arbeitsrechten zunehmend in den Mittelpunkt des Interesses. Die Aktivitäten von Organisationen wie etwa Clean Clothes haben zu steigender Sensibilität unter den Konsument/inn/en und in der Wirtschaft geführt. Viele Sportartikel-Hersteller haben mittlerweile einen Arbeitsverhaltenskodex und interne Überprüfungen eingeführt. Einige lassen sich unter Beteiligung von Nicht-Regierungsorganisationen und Gewerkschaften überprüfen und haben ihre Arbeitsbedingungen auch real verbessert. Solche Fortschritte dürfen aber nicht darüber hinwegtäuschen, dass es bei der Produktion von Sportartikeln und Sportbekleidung noch viel zu tun gibt, um die ökologische und soziale Nachhaltigkeit sicherzustellen. Noch immer werden die Kernarbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation der Vereinten Nationen (ILO) bei der Sportartikel- und Sportbekleidungsproduktion oftmals verletzt.

2008 sind die Fußball-Europameisterschaft in Österreich und die Olympischen Spiele in China gute Anlässe, um die Hersteller an ihre Verantwortung zu erinnern. Österreich sollte auf politischer Ebene ein wichtiges Zeichen für faire Arbeitsbedingungen in der Sportartikelindustrie setzen. Die österreichischen Athleten und Athletinnen können dabei in der Öffentlichkeit eine wichtige Vorbildfunktion ausüben.“

Der Ausschuss für Sportangelegenheiten hat den gegenständlichen Entschließungsantrag in seiner Sitzung am 19. Dezember 2007 in Verhandlung genommen. An der Debatte beteiligten sich außer der Berichterstatterin Abgeordnete Petra **Bayr** die Abgeordneten Dieter **Brosz**, Franz **Glaser**, Peter **Haubner**, Mag. Dr. Martin **Graf**, Josef **Bucher** sowie der Staatssekretär im Bundeskanzleramt Dr. Reinhold **Lopatka** und der Ausschussobmann Abgeordneter Hermann **Krist**.

Im Zuge der Debatte haben die Abgeordneten Petra **Bayr**, Franz **Glaser**, Dieter **Brosz**, Mag. Dr. Martin **Graf** und Josef **Bucher** einen Abänderungsantrag eingebracht.

Bei der Abstimmung wurde der Entschließungsantrag in der Fassung des erwähnten Abänderungsantrages einstimmig angenommen.

Als Berichterstatterin für das Plenum wurde Abgeordnete Petra **Bayr** gewählt.

Als Ergebnis seiner Beratungen stellt der Ausschuss für Sportangelegenheiten somit den **Antrag**, der Nationalrat wolle die **angeschlossene EntschlieÙung** annehmen.

Wien, 2007 12 19

Petra Bayr

Berichterstatteerin

Hermann Krist

Obmann